

Anfragen - Vermögenshaushalt

Hinweis:

Die lfd.Nrn. der beigefügten Anfragen/Antworten entsprechen der Nummerierung der Anfragen in der Kurzzusammenstellung der Anträge und Anfragen (Renner Vermögenshaushalt).

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Nr. 25 Liste der nicht aufgenommenen Baumaßnahmen	MS Soldnerstr. 50 – 2. BA (FAG.Maßnahme)
<p>Anfrage:</p> <p>1. Wäre es mit zusätzlicher Personalausstattung der GWF möglich, das Projekt vorzuziehen?</p> <p>2. Die GWF wird gebeten, in einer ausführlichen Darstellung die Argumentation für und gegen die Fremdvergabe darzulegen.</p>		
<p>Antwort (Rf. V/GWF):</p> <p>1. Auch durch kurzfristige, zusätzliche Personalausstattung, wird es keine Möglichkeit geben, das Projekt vorzuziehen. Zusätzliches Personal ist zunächst mit einem zusätzlichen Aufwand für die Einarbeitung verbunden. Derzeit hat die Gebäudewirtschaft weder Platzkapazitäten, noch Mitarbeiter, die sich dieser Aufgabe widmen können.</p> <p>2. Grundsätzlich ist die Eigengestaltung immer die erste Überlegung. Gerade um Fachkenntnisse und Kompetenz aufzubauen und zu erhalten. Nur so ist es möglich, die freiberuflich Tätigen fachkundig zu betreuen und die eigenen Bauherrenleistungen ordnungsgemäß wahrnehmen zu können. Eine Fremdvergabe erfordert Betreuungsaufwand (vor allem Einführung in die Aufgabe und Kontrollaufwand). Zudem fällt Mehrwertsteuer auf das Honorar des Fremdanbieters an, was bei einer Eigenleistung nicht der Fall wäre. Dennoch können die zahlreichen geplanten und laufenden Projekte, in keinem Fall ohne Fremdvergabe erfolgen.</p> <p>Im Fall „MS Soldnerstraße 50“ muss die GWF, anhand des Umfangs und der anderen parallel laufenden Projekte prüfen, in welche Kategorie diese Maßnahme fällt. Ziel muss es sein, geeignete Projekte in Eigenregie durchzuführen und andere zu vergeben. Dieses Prozedere ist immer mit einem zeitlichen Aufwand verbunden und deshalb kann das Ergebnis nicht kurzfristig benannt werden.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
SPD	MIP Nr. 16 2131.9503.0000	MS Soldnerstraße 60 – Diverse Maßnahmen im Außenbereich?
Anfrage: Welche Maßnahmen verbergen sich dahinter?		
Antwort (Rf.V/GrfA): Die Einrichtung formulierte eine Reihe von notwendigen Maßnahmen, um schulischen Betrieb zu optimieren. Die Maßnahmen, die nicht aus Mitteln des Bauunterhalts erfolgen können, sind in die Meldung zum Vermögenshaushalt eingeflossen, im Einzelnen: <ul style="list-style-type: none">• Einfriedung des vorhandenen Allwetterplatzes mit Ballfangzaun• Ersatz der maroden Einfriedung entlang der Süd- und Ostgrenze• Fahrradständer im Eingangsbereich		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
SPD	Nr. 1 Liste der nicht aufgenommenen Baumaßnahmen	Erneuerung Bühnenboden
Anfrage: Erneuerung Bühnenboden: ist es nicht kostensparender die Maßnahme in 2018 gleich mitzumachen?		
Antwort (Rf.V/GWF): Die Erneuerung des Bühnenbodens in 2018 ist im Zusammenhang mit den anderen Projekten zeitlich und personell nicht zu leisten. Es handelt sich außerdem um eine Maßnahme, die laut Aussage des Stadttheaters, nur separat ausgeführt werden kann. Da es sich bei der Erneuerung des Bodens nicht um „Priorität 1“ handelt, wie die Sicherheits- und Betriebsverantwortung, oder die Sicherstellung des Spielbetriebs, sind andere Aktionen (wie das Inspizientenpult) vorrangig.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	neu	Steudtner-Scheune in Bereich Gaststätte Krone, Burgfarrnbach
Anfrage: Die Scheune wurde vor einigen Jahren von der Stadt erworben, mit der Überlegung, diese in das Ortskultur-Geschehen einzubinden. Können diese Überlegungen auch umgesetzt werden, wenn die Scheune – wie beabsichtigt – verkauft wird?		
Antwort (Rf. V/SpA): Der Verkauf der Scheune, ob und an wen, ist offen. Wenn es dazu kommt, wäre eine derartige Nutzung wünschenswert. Es kann lediglich in den Verkaufsverhandlungen betont werden. Eine verbindliche Zusage dafür, kann nicht garantiert werden.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	MIP Nr. 39 3510.9880.0000	Schuldendienst für Berolzheimer Stiftung
Anfrage: In welcher Höhe tragen die eingenommenen Mieten zu Unterhalt und Schuldenabbau bei?		
Antwort (Rf. II/Käm): Die Mieteinnahmen werden im Stiftungshaushalt vereinnahmt und dienen überwiegend dem Bauunterhalt des „Berolzheimerianums“, der ebenfalls im Stiftungshaushalt abgewickelt wird. Der Zuschuss der Stadt Fürth zur Deckung des Schuldendienstes der Stiftung ist weiterhin in der veranschlagten Höhe erforderlich.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	Nr. 2 Liste der nicht aufgenommenen Baumaßnahmen	Catch up – Außenanlagen Spielgeräte
<p>Anfrage:</p> <p>Das Spielgerät sollte bereits im 2. Bauabschnitt aufgestellt werden und stellt eine Ergänzung der bereits geschaffenen Bewegungsmöglichkeiten (Skateboardanlage, Mehrgenerationenspielplatz, Catch up) nicht nur für die Altstadtbevölkerung dar. Wie ist der Sachstand?</p>		
<p>Antwort (Rf. V/GrfA):</p> <p>Die Außenanlagen des Jugendbildungs- und Kulturzentrum Lindenhain (elan, Catch Up) wurden 2006 hergestellt, die Gesamtmaßnahme wurde haushaltsrechtlich 2007 abgeschlossen.</p> <p>Das im Entwurf noch vorgesehene größere Spielgerät im Außenbereich (und weitere kleinere Maßnahmen) des Jugendtreff Catch Up konnte nicht mehr aus den vorhandenen Haushaltsmitteln finanziert werden und wurde in einen (fiktiven) zweiten Bauabschnitt verschoben, der zu den Haushaltsplanberatungen anzumelden sei.</p> <p>Zum Haushalt 2009 erfolgte erstmalig die Anmeldung der Maßnahme. Diese wurde jährlich (wiederholt, da die Mittel nicht in die jeweiligen Haushalte eingestellt wurden).</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	Nr. 8 Liste der nicht aufgenommenen Baumaßnahmen	Jugendtreff Zett9, Ottostraße 27 - Neugestaltung der Freifläche -
<p>Anfrage:</p> <p>Gibt es bereits Planungen für die Gestaltung der Außenfläche? Ist eine Förderung „Soziale Stadt“ möglich?</p>		
<p>Antwort (Rf. V/GrfA):</p> <p>Es gibt aktuell keine Planungen für die Fläche, aber eine grobe Vorstellung, wie der derzeit ungenutzte „Vorgarten“ des Zett9 in die Einrichtungen einbezogen werden könnte. Das Jugendamt denkt an eine mögliche Außenbestuhlungsfläche, Fahrradabstellmöglichkeiten oder gärtnerische Gestaltung. Dies wäre im Detail mit der nutzenden Verwaltung zu erarbeiten und in einem abgestimmten Entwurf darzustellen.</p> <p>Antwort (Rf. V/SpA):</p> <p>Die Maßnahme ist dem Grunde nach förderfähig, allerdings noch nicht förmlich beantragt.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	MIP Nr. 58 5500.9885.0000	Investitionszuschuss
Anfrage: Wie oft kam es bisher tatsächlich zu einer nicht-fußballbezogenen Nutzung der „multifunktionalen Veranstaltungsstätte“ Sportpark Ronhof?		

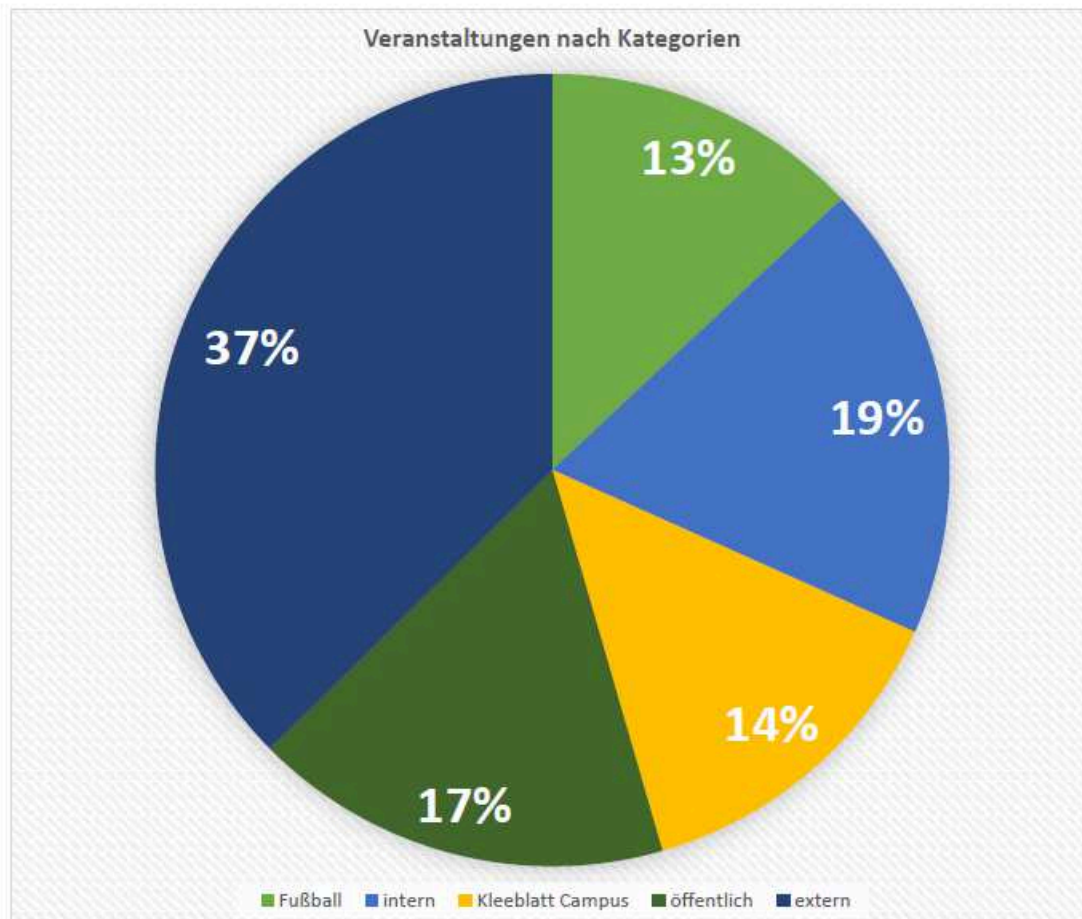
Antwort (Rf. VI):

Im Zeitraum Juli bis Dezember 2017 kam es bereits in 107 Fällen zu einer nicht fußballbezogenen Nutzung der „multifunktionalen Veranstaltungsstätte“ Sportpark Ronhof.

Der unten stehenden Grafik (inkl. fußballbezogenen Nutzung) können Sie die Anzahl der Veranstaltungen gegliedert nach einzelnen Kategorien entnehmen.

Veranstaltungen Haupttribüne Fürth (07 - 12/2017)

Zahl der Veranstaltungen gesamt	123	
Kategorie	absolut	in %
Fußball	16	13 %
intern	23	19 %
Kleeblatt Campus	17	14 %
öffentlich	21	17 %
extern	46	37 %



Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	neu	Rondell Mainau
Anfrage: Wie ist der Sachstand bzgl. der Sanierung? Wäre eine Errichtung an anderer Stelle auch aus Kostengründen sinnvoller? Das Rondell wird von den Besucherinnen und Besuchern von Stadtpark und Mainau als Unterstellmöglichkeit benötigt und wird schmerzlich vermisst.		
Antwort (Rf.V/GrfA): Das Grünflächenamt geht davon aus, dass mit „Rondell Mainau“ der derzeit abgesperrte Pavillon auf der nördlichen Anhöhe gemeint ist. Der Pavillon wird im Rahmen des Stadtjubiläums 2018 von Firma Thomas Sommer Private Vermögensverwaltung mit dessen Team aus Architekten, Ingenieuren und ausführenden Firmen saniert und instandgesetzt und auch finanziert. Städtische Mittel müssen dafür nicht in den Haushalt 2018 eingestellt werden. Das Baureferat/Grünflächenamt begleitet die Maßnahme lediglich und ist weder baulich noch planerisch gefordert.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Nr. 5 Liste der nicht aufgenommenen Baumaßnahmen	Erneuerung der Beregnungsanlage Stadtpark
<p>Anfrage:</p> <p>Was bedeutet „immense Kosten für Reparaturen“ konkret? Wie hoch lagen die Reparaturkosten in den vergangenen 3 Jahren? In welchen Bereichen sind Erneuerungen besonders dringend?</p>		
<p>Antwort (Rf. V/GrfA):</p> <p>Kosten für den Unterhalt der Bewässerungsanlagen im Stadtpark:</p> <p>2015: 35.870,- € 2016: 11.974,- € 2017: 13.900,- €</p> <p>Die dringlichste Maßnahme an sich ist, die vorhandene Wasserleitung, die vom Grundwasserbrunnen im unteren Stadtparkbereich zum oberen Stadtparkeingang führt, zu einer Ringleitung durch den ganzen Stadtpark auszubauen (in mehreren Bauabschnitten) und eine starke Brunnenpumpe zu installieren. Im ersten Bauabschnitt müsste die Wasserleitung vom Eingang Engelhardtstraße/Fontänenhof bis zum Ende der Hauptallee verlegt werden.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
SPD	MIP Nr. 67 5900.9505.0000	Kombinierter Fuß- und Radweg von Atzenhof nach Ritzmannshof?
<p>Anfrage:</p> <p>HH-Beratungen 2016 war der Stand, dass 2017 der Grunderwerb erfolgen sollte. Sachstandsbericht bezüglich Planungen erbeten. <u>Antrag vorbehalten</u></p>		
<p>Antwort (Rf. V/TfA):</p> <p>Nach Kenntnis des Tiefbauamtes konnte der Grunderwerb leider noch nicht abgeschlossen werden.</p> <p>Ggfs. sollte die Planung überarbeitet werden.</p> <p>Antwort (Rf. VI/LA) (wurde Ref. V der Vollständigkeit halber zugeschickt...)</p> <p>Bisher waren die betroffenen Gartenbesitzer an der Atzenhofer Str. nicht zur Grundabtretung bereit. Deshalb gibt es lt. Mitteilung von SpA/Vpl für den Fuß-u. Radweg zwar einen Vorentwurf, jedoch noch keine beschlossene Vorplanung. Ein Landwirt im mittleren Bereich der Maßnahme ist inzwischen zur Abgabe der (voraussichtlich) benötigten Flächen bereit.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	MIP Nr. 67 5900.9505.0000	Kombinierter Fuß- und Radweg von Atzenhof nach Ritzmannshof
Anfrage: Warum wurde diese seit Jahren beschlossene Maßnahme wieder um ein Jahr geschoben? Liegt es immer noch am Grunderwerb?		
Antwort (Rf. V/TfA): Nach Kenntnis des Tiefbauamtes konnte der Grunderwerb leider noch nicht abgeschlossen werden. Ggfs. sollte die Planung überarbeitet werden. Antwort (Rf. VI/LA): Bisher waren die betroffenen Gartenbesitzer an der Atzenhofer Str. nicht zur Grundabtretung bereit. Deshalb gibt es lt. Mitteilung von SpA/Vpl für den Fuß- und Radweg zwar einen Vorentwurf, jedoch noch keine beschlossene Vorplanung. Ein Landwirt im mittleren Bereich der Maßnahme ist inzwischen zur Abgabe der (voraussichtlich) benötigten Flächen bereit.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	neu	Anwesen Würzburger Straße 486
<p>Anfrage:</p> <p>Das in die Denkmalliste aufgenommene Anwesen hat die Stadt/WBG erworben. Wann wird die Renovierung anlaufen? Eile ist geboten, weil die Verschandelung des Ortsbildes nicht länger andauern darf. Werden die Verwendungspläne realisierbar sein? Ist ein Ansatz nötig?</p>		
<p>Antwort (WBG):</p> <p>Das Anwesen Würzburger Straße 486 wurde von der Firma wohnfürth Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG erworben. Besitz, Übergang sowie Nutzen/Lasten war Ende Juli 2017.</p> <p>Im Moment werden die verschiedensten Gutachten (restauratorische Befunduntersuchung, Bauschäden und Schädlinge, verformungsgemäßes Aufmaß) erstellt, um die Unterlagen für eine entsprechende Werkplanung vorzubereiten.</p> <p>Gespräche mit dem Jugendamt der Stadt Fürth über eine Realisierung einer Hortnutzung in diesem Gebäude laufen bereits. Die Entwurfsplanung wird gerade erarbeitet. Geplant ist mit dem Bau Ende des ersten Halbjahres 2018 zu beginnen. Voraussetzung hierfür ist natürlich das neben den notwendigen Beschlüssen in den Gremien auch der Bauantrag rechtzeitig und positiv beschieden wird.</p> <p>Aufgrund der immensen Schäden an dem Tragwerk des Gebäudes ist von einer Fertigstellung nicht vor Ende 2019 auszugehen.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
DIE LINKE	MIP 74 6300.9526.0000	Bushaltestelle (Umsetzung Barrierefreiheit)

Anfrage:

Sind Restmittel wegen Ausbau der barrierefreien Haltestellen vorhanden?
 Falls ja, beantragen wir, dass diese Restmittel ins nächste Jahr übertragen werden, damit sie nicht verfallen und noch ausgegeben werden können.

Antwort (Rf.V/TfA):

Zum derzeitigen Zeitpunkt sind keine Restmittel vorhanden.
 Mit der Umsetzung der Maßnahme wird 2018 begonnen.

Anmerkung Kämmerei zur Resteübertragung:

Vorhandene und noch benötigte Haushaltsausgabereste werden auf Antrag der Fachdienststelle beim Jahresabschluss 2017 in das Folgejahr übertragen.

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	MIP Nr. 78 6300.9534.0000	Max-/Friedrichstraße (Umbau)
<p>Anfrage:</p> <p>Im Beratungskreis Nahverkehrsplan für die Stadt Fürth wurde der Beschluss gefasst, dass die Führung der Buslinien in der Innenstadt zwischen Rathaus und Hauptbahnhof grundsätzlich untersucht werden muss und der Umbau der Kreuzung Maxstr. / Friedrichstr. bis zum Abschluss dieser Untersuchung zurückgestellt wird. Das Verkehrsplanungsamt wird um eine entsprechende Stellungnahme gebeten. <u>Antrag vorbehalten</u></p>		
<p>Antwort (Rf.V/SpA) (Hinweis: das Verkehrsplanungsamt gibt es in Nürnberg nicht in Fürth):</p> <p>Der in Aufstellung befindliche Nahverkehrsplan sieht die bisherige Buslinienführung über die Gustav-Schickedanz-Straße vor. Eine Führung über die Friedrichstraße und Maxstraße setzt neben der baulichen Umgestaltung vor allem auch eine erhebliche Überarbeitung der Signalprogramme (u. a. zur Ermöglichung von Eingriffen durch ÖPNV- und Einsatzfahrzeuge) voraus.</p> <p>Gemäß Beschluss des Bau- und Werkausschusses vom 12.07.2016 sind diese Anlagen nicht in der Baustufe 2 und damit erst nach den Anlagen in der Kapellenstraße und den Anlagen an der Ludwigbrücke sowie der Königstraße vorgesehen. Realistischer Weise ist wegen der noch ausstehenden Umsetzung der Anlagen der Baustufen 1 und 2a eine Befassung nicht vor der zweiten Jahreshälfte 2018 möglich.</p> <p>Im Zuge der kontinuierlichen Nahverkehrsplanung und der Verkehrsentwicklungsplanung kann dann die Frage der Innenstadtverkehrsführung auch für den Bus geprüft werden.</p>		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	MIP Nr. 95 5900.9505.0000	Hornschuchpromenade/Königswarterstraße
Anfrage: Was bedingt die Verschiebung um ein Jahr?		
Antwort (Rf. V/TfA): Für die Maßnahme liegen noch keine Planungen vor. Dem Wunsch der breiten Bürgerbeteiligung wurde nachgegangen. Daraus haben sich zum Teil sehr widersprüchliche Vorstellungen ergeben, die nun bearbeitet werden müssen. Bis zur Vorlage einer belastbaren Entwurfsplanung wird daher die Zeit bis 2020 benötigt. Zudem soll erst Ende 2019, das für die Umsetzung der oben genannten Maßnahme notwendige Parkhaus Gebhardtstraße, errichtet sein.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	MIP Nr. 95 6300.95.....	Hornschuchpromenade/Königswarterstraße
Anfrage: Wie erklärt sich die Verschiebung des Planungsbeginns auf 2020?		
Antwort (Rf. V/TfA): Für die Maßnahme liegen noch keine Planungen vor.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	neu	Bushaltestelle Braunsbacher Straße

Anfrage:

Wie ist der Sachstand bezüglich Ausbau des Fußweges von der Bushaltestelle Braunsbacher Straße zum TSV-Sack, um die Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten? In der momentanen Lage ist dies nur unter erschwerten und unsicheren Bedingungen möglich (Situation ist bekannt).

Antrag vorbehalten

Antwort (Rf. V/TfA):

Die Maßnahme wurde vom Tiefbauamt nicht zum Haushalt angemeldet.

Des Weiteren sind dem Tiefbauamt auch keine Planungen zum Ausbau des Fußweges bekannt.

Antwort (Rf. V/SPA):

Der fragliche Bereich ist insgesamt nur sehr unzureichend mit Gehwegen ausgestattet. Dieser Umstand ist bekannt. Der gesamte Straßenzug der Boxorfer Straße muss h. E. überplant werden und mit entsprechenden Gehwegen ausgestattet werden. Ein besonderes Problem besteht darin, dass die Entwässerungseinrichtungen z.T. nicht vorhanden sind bzw. erneuert werden müssen, daher ist ein Straßenausbau sehr aufwändig. U.U kann durch kleinteilige Markierungsarbeiten eine gewisse Entlastung geschaffen werden.

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	MIP Nr. 107 6600.9502.0000	Ausbau Würzburger Straße : Geißbäckerstraße bis Kapellenplatz
Anfrage: Die Notwendigkeit dieser Maßnahme ist längst festgestellt. Sieht die Verwaltung noch eine Realisierungschance? Sind frühere Ansätze verbraucht?		
Antwort (Rf.V/TfA): Seitens des Tiefbauamtes ist eine Realisierung der Maßnahme in den Jahren 2020 und 2021 vorgesehen. Dies wurde so im BWA kommuniziert. Bei den bereits zur Verfügung gestellten Mitteln handelt es sich um Beträge, welche für vorauslaufende Planungsleistungen erforderlich werden. Hiervon wurden dem Planungsstand entsprechende Beträge in Anspruch genommen.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	MIP Nr. 107 6600.9502.0000	Ausbau Würzburger Straße : Geißäckerstraße bis Kapellenplatz
Anfrage: Warum wurde diese beschlossene Maßnahme um zwei Jahre auf 2020 geschoben? Sollte wieder vorgezogen werden. Andernfalls sind im Ortsinnern provisorische Unterhaltsmaßnahmen erforderlich!		
Antwort (Rf.V/TfA): Seitens des Tiefbauamtes ist eine Realisierung der Maßnahme in den Jahren 2020 und 2021 vorgesehen, wie im BWA beschlossen. Ein Vorziehen ist aufgrund der sonstigen dringlichen Maßnahmen nicht sinnvoll. Bei den angesprochenen provisorischen Unterhaltsarbeiten handelt es sich um übliche Verkehrssicherungsmaßnahmen.		

Anfragen zum Vermögenshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
DIE LINKE	neu	Beschaffung von Elektrolastenfahrrädern
Anfrage: Gibt es vom Freistaat Bayern, so wie es in Baden-Württemberg der Fall ist, eine Förderung beim Kauf von Elektrolastenfahrrädern?		
Antwort (Rf. V; GWF/IB/EK): Informationen über eine derartige Fördermöglichkeit bei der Anschaffung von E-Lastenfahrrädern in Bayern liegen GWF/IB gegenwärtig nicht vor.		